

KfW Award Gründen: Wildplastic GmbH mit Sonderpreis Social Entrepreneurship ausgezeichnet

Frankfurt am Main 20.10.2022. In einer feierlichen Prämierungsveranstaltung am gestrigen Abend in Berlin wurden die diesjährigen Awards der KfW an innovative Unternehmen aus ganz Deutschland vergeben. Ein Unternehmen je Bundesland wurde ausgezeichnet. Wildplastic aus Hamburg erhielt den Sonderpreis Social Entrepreneurship, dieser ist mit 5.000 Euro dotiert.

Der Vorstandsvorsitzende der KfW, Stefan Wintels: „Für die erfolgreiche nachhaltige Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie zur Stärkung von Deutschland als Technologiestandort brauchen wir Mut, Kreativität und Unternehmergeist. Ich gratuliere den preisgekrönten Gründerteams herzlich; sie sind mit ihren innovativen Lösungen Vorbilder in diesem Jahrzehntentscheidung. Die KfW wird als digitale Transformations- und Förderbank junge Unternehmen auch in Zukunft tatkräftig unterstützen und somit das Ökosystem in unserem Land für junge Unternehmen stärken.“

WILDPLASTIC wurde 2019 als unternehmerische Antwort auf die Plastikvermüllung des Planeten gegründet. Die sieben Gründungsmitglieder sind überzeugt, dass Plastik kein Müll, sondern ein Wertstoff ist. Gemeinsam mit Sammelorganisationen entfernt das Purpose-Unternehmen Kunststoffe aus der Umwelt und macht daraus neue Produkte – wie die WILDBAG-Mülltüte oder Versandtaschen, die der OTTO-Konzern nutzt.

Plastikmüll ist in Ländern ohne ausreichendes Abfallmanagement eine enorme Herausforderung. Daher unterstützt das Unternehmen lokale Initiativen in Ghana, Indonesien, Indien und vielen weiteren Regionen beim Sammeln von Plastik in der Umwelt. Das Material wird zum nächsten Recycler verschifft und verarbeitet. Durch WILDPLASTIC können bis zu 60% CO₂ gegenüber Neuplastik eingespart werden. Neben dem ökologischen und klimatischen Nutzen ist der soziale Impact entscheidend: WILDPLASTIC strebt einen fairen Handel mit Sammler*innen an, um ihre Arbeits- und Lebensbedingungen vor Ort zu verbessern.

“Es braucht viele, eigentlich alle von uns. Das Problem ist viel zu groß, um von WILDPLASTIC alleine gelöst zu werden. Deshalb ist der KfW Award eine mega Plattform für unsere Anliegen: eine plastikfreie Umwelt und bessere Arbeitsbedingungen für Müllsammler*innen weltweit! Wir müssen aufhören immer mehr Neuplastik zu produzieren, während hunderte Millionen Tonnen in der Umwelt herumliegen. Lasst uns anpacken, aufräumen und das wilde Plastik zurück in den Kreislauf bringen“, sagt Christian Sigmund, CEO und Mitgründer von WILDPLASTIC.

Mehr über den Sonderpreisträger unter www.wildplastic.com. Ein Foto zum Download ist eingestellt unter www.peperonihaus.de/kfw.

Alle Unternehmen werden bei der Vermarktung ihrer Erfolgsgeschichte von einer PR-Agentur unterstützt. Darüber hinaus stellt der TV-Sender n-tv im Rahmen seines Startup Magazins am 22.10.2022 um 10.30 Uhr Wildplastic sowie weitere ausgewählte Preisträger vor.

Ausgewählt wurden die Preisträger in einem mehrstufigen Verfahren von einer erfahrenen Jury mit Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie bewertete die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Am Wettbewerb teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2017.

Über die KfW:

Die KfW ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Seit 1948 setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern. Allein 2021 hat sie dafür ein Fördervolumen von 107 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt.

Pressekontakt: Carmen Vallero, KfW Award Gründen c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23A, 10969 Berlin, Tel. 0179-54 53 972, kfw_award@peperonihaus.de